

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 102 (2015)
Heft: 7-8: Wallis = Valais

Artikel: Innere Landschaft : Altersheim in Charrat von Bonnard Woeffray
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-583996>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

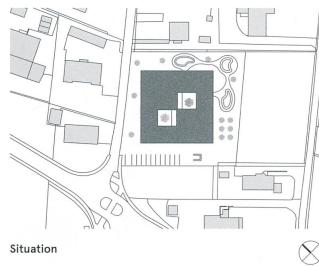
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Innere Landschaft

Altersheim in Charrat

von Bonnard Woeffray



Situation

Wein-, Gemüse- und Obstbau prägen bis heute die kleine Gemeinde Charrat im unteren Rhonetal. Doch in den letzten 25 Jahren ist der Nachbarort von Martigny um 50 Prozent gewachsen. Seit April 2015 besitzt Charrat ein eigenes Altersheim, das im Bahnhofsviertel zwischen Lagerhallen, Supermarkt, Obstgärten und Einfamilienhäusern einen zweckmässigen Standort gefunden hat. Bonnard Woeffray gewannen den vom kantonalen Hochbauamt für die Gemeinde organisierten offenen Wettbewerb 2012 mit einem introvertierten Projekt: Im Rhonetal regiert die Bise! Die Architekten brachten daher die Natur ins Innere des Hauses und organisierten das perfekte Quadrat rund um zwei diagonal versetzte städtische Innenhöfe. Das Haus mit 24 Wohnheiten ist einfach organisiert: Das Erdgeschoss nimmt alle öffentlichen Funktionen auf, die Zimmer gruppieren sich darüber. Diese Einfachheit bildet den Rahmen für ein räumlich reiches und bunt leuchtendes Innenleben – ein reifes Werk der Speerspitze der Walliser Architektur aus Monthey.

Nach aussen hin wirkt der Neubau ungewohnt nüchtern. Die Bonnard-Woeffray-typische Hülle aus Trapezblech ist den benachbarten Gemüsehallen nicht unähnlich. Doch die geräumige – durch das auskragende Obergeschoss geschützte – Eingangspartie und der dahinter liegende Hof leuchten in zitronigem Gelb darunter hervor. Im gesamten Haus erleichtert die kräftige, jedoch nicht übertriebene Farbpalette die Orientierung und verströmt Heiterkeit.

Eine nüchterne Blechfassade charakterisiert das Äussere, verspielte Innenhöfe mit Terrassen das Innere des kommunalen Altersheims.
Bilder: Michel Bonvin

Das neue Altersheim ist klein, doch gerade dies ermöglicht seinen Pensionären, ihre letzten Jahre im vertrauten dörflichen Umfeld zu verbringen. Um trotzdem betriebliche Synergien zu schaffen, haben sich die Gemeinden Fully, Leytron, Saillon und Charrat zusammengeschlossen und betreiben ihre Altersheime über eine gemeinsame Betriebsgesellschaft unter dem schönen Namen *Les Fleurs du Temps*. — dk

Adresse

Rue du Clou 4, 1906 Charrat

Bauherrschaft

Fondation les Adonis, Charrat

Architektur und Bauleitung

Bonnard Woeffray architects, Monthey

Projektleitung: Nicolas Ulrich

Fachplaner

Bauingenieure: Alpatec, Sion

HLKS-Ingenieure: GD Climat, Sion

Elektroingenieure: Lami, Martigny

Bausumme BKP 1–5 (inkl. MWSt.)

CHF 8 300 000.–

Gebäudevolumen SIA 416

8 330 m³

Geschossfläche SIA 416

2 220 m²

Energie-Standard

Minergie

Wärmeerzeugung

Holzpellets

Chronologie

Wettbewerb: September 2012

Planungsbeginn: Oktober 2012

Baubeginn: September 2013

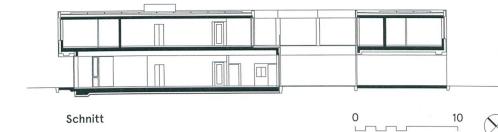
Fertigstellung: Februar 2015



Erdgeschoss



Obergeschoss



Schnitt

0

10

X